

An unsere Erzeuger

23. 05. 2108  
RS Nr.14/alle

### Allgemeines:

Die Erdbeersaison hat Ihren Höhepunkt erreicht bzw. überschritten. Insgesamt witterungsbedingt (zuerst Hitze, dann viel Regen) sehr schwierige Saison. Hagel am 12. Mai im Raum Fischingen und wenige Tage später im Raum Emmendingen (Erdbeerflächen) und am 22. Mai bei zusätzlich 25-30 l Regen im Raum Kiechlinsbergen/Königschaffhausen. Insgesamt sehr zügige Entwicklung der kommenden Kulturen wie Kirschen und Strauchbeeren.

### Süßkirschen-Ernte

Die Süßkirschenernte hat am 18.5. mit Sweet Early im Folienhaus begonnen (2017 am 15.5.) Earlise folgten aus Freiland am 23. Mai. Erste Burlat stehen ab 25.6. (2017 4.6.) zur Anlieferung/Ernte an.

Folgende Kriterien müssen beachtet werden:

► unbedingt durchpflücken. Sehr dunkle Burlat sind **zu weich** und lassen sich kaum vermarkten. Wir werden diese Ware nicht annehmen. Beachten Sie die Farbschablone als Maßstab für die Ernte. Bringen Sie notfalls ein Muster vorbei. Dasselbe gilt auch für alle nachfolgenden Frühsorten: rechtzeitig ernten, - aber nicht unreif!!

Pflücken Sie rechtzeitig aus!! Burlat sollte mindestens 3 x geerntet werden. Dies ist an kleineren Bäumen gut möglich

► Die Kirsche verliert innerhalb 2 Std. nach der Ernte viel Wasser über den Stiel. Deshalb: stellen Sie die Ware **nie** in die Sonne. Decken Sie die Ware mit einer Alufolie ab.

Oder mit einem nassen Tuch oder nassem Schaumstoffstück. Frischwasser für gelegentliche Neubenetzung mitnehmen. Grundsätzlich ist nur in geschlossenem Fahrzeug oder abgedecktem Fahrzeug anzuliefern

► Sortierung ab 22 mm in 2 mm –Schritten. Oder als 24 + oder 26 + anliefern, wenn eine bessere Sortierung nicht möglich ist. Jeweils kleinere Kirschen sind in der angegebenen Größe nicht zulässig, größere schon.

► Anlieferung bis auf weiteres in Oberrotweil bzw. Efringen-K. Anlieferungszeiten siehe Internet oder Anrufbeantworter 07662-930099



Burlat: Farbe 3-5 ernten!!  
(Schablone beginnt mit Farbe 2)

Optimale Qualität bei mehrmaligem Durchpflücken

Burlat mit Farbe 6-7 Eher zu reif und dadurch zu weich

An unsere Erzeuger

23. 05. 2108  
RS Nr.14/alle

- 2 -

### **Verschiedenes zu Kirschen**

Denken Sie an die notwendigen Calciumbehandlungen zur Stärkung der Fruchtwände und zur Verbesserung der Fuchtfestigkeit. (siehe Rundschreiben Nr. 13/2018)

Bezüglich KEF und Kifruflü verweisen wir auch auf die Empfehlungen und Aufrufe der amtlichen Pflanzenschutzdienstes. Wir bitten, für die egro-Anlieferung Tafelkirschen aufgrund der Wirkstoffanzahl möglichst nur SpinTor ( 2 x ; je 150 ml/hamKh, höchstens 300ml je ha) oder natürlich auch die Kombination SpinTor/Combiprotec ( 5 mlSpinTor plus 1 l Combiprotec in 20 l Wasser) einzusetzen. Und nicht Exirel.

Fangen Sie mit der Bekämpfung von KEF frühzeitig an. Halbrote Früchte ,-- auch früher reifende Befruchtersorten,-- können befallen werden. Zwischen den einzelnen Pflückgängen ist notfalls eine Behandlung mit SpinTor/Combiprotec zu legen. Spintor darf gesplittet werden.

### **Sonstiges**

- ▶ Alle Hagelschutzsysteme bzw. Sonnenschutzsysteme dringend schließen
- ▶ Kein Einsatz von Phosphoriger Säure in Johannisbeeren, Stachelbeeren, Heidelbeeren, Zwetschgen und Kirschen. Dieses Pflanzenstärkungsmittel gilt als zusätzlicher Wirkstoff
- ▶ Aufpassen: Delan WG ist in vielen Kulturen zugelassen , - jedoch nicht in Zwetschgen und Mirabellen !!
- ▶ Movento-Einsatz gegen Schildläuse (und andere Läuse) und Birnblattsauger nicht verpassen
- ▶ bei Kirschen- Früh und mittleren Sorten für egro-Anlieferung kein Movento mehr einsetzen. Auf Termin nach der Ernte warten!

### **Noch was:**

Falls Sie ein Mail von mir auf Englisch erhalten: es stammt nicht von mir. Bitte ungeöffnet löschen. Meine Rundschreiben sind auch durchnummeriert.

Gez. Hubert Schneider